

Datenblatt zum Purmo Verlegeservice

Bauvorhaben	
Anschrift Bauvorhaben	
Projektnummer	
Großhandel	
Firma	
Straße, Ort	
Ansprechpartner	
Auftraggeber	
Firma	
Straße	
PLZ, Ort	
Ansprechpartner/ Bauleiter	
Tel./Mobil	
E-Mail	
Sonstiges	

Vor Beginn der Verlegearbeiten muss die Ebenheit des Rohfußbodens durch den Bauleiter überprüft und freigegeben sein. Höhentoleranzen größer als 1 cm müssen bauseits durch geeignete Maßnahmen ausgeglichen sein. Ferner muss bauseits in jedem Geschoß ein Meterriss angebracht sein. Vor Beginn der Verlegearbeiten muss eine Fußbodenheizungsauslegung und ein Verlegeplan vorliegen, woraus die Heizkreisgrenzen, Verlegeabstände, mögliche Blindflächen, etc. hervorgehen. Ohne vorhergehendes kann nicht mit den Verlegearbeiten begonnen werden. Ferner muss die Baustelle trocken, gereinigt und frei von Vorgewerken (ungestörte Arbeitsweise) sein.

Meterriss vorhanden	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Stromanschluss vorhanden	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
FBH Auslegung vorhanden	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Verlegeplan vorhanden	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
FBH Auslegungs-Datum	_____		Verlegeplan Datum	_____	
Verteiler montiert	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Verlegematerial vorhanden*	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

**incl. notwendiges Kleinmaterial wie Clipse, Klebeband, Randdämmstreifen, gebundene Schüttung (Bedarf erfahrungsgemäß, je nach Anteil von Rohren und Kabeln auf dem Rohfußboden, ca. 2,5l/m²), etc.*

Vorhandene Gesamtaufbauhöhen OKFFB:

KG ____ cm EG ____ cm 1.OG ____ cm 2.OG ____ cm DG ____ cm

Art und Dicke des Estriches:

Zementestrich ____ cm Anhydritestrich ____ cm Trockenestrich ____ cm Estrich unbekannt

Verbindlicher Termin der Estricheinbringung?

Frühestmöglicher Termin für den Beginn der Verlegearbeiten? _____

Wann müssen die Verlegearbeiten spätestens abgeschlossen sein? _____

Systemaufbau:

Geschoß	Systemdämmung/ Dicke	1.Unterdämmung/ Dicke	2.Unterdämmung/ Dicke	Folie*
KG				
EG				
1.OG				
2.OG				
DG				

** Die PE-Folie dient der Trennung von Dämmung zur bauseitigen Bauwerksabdichtung und/oder gegen nachstoßende Feuchtigkeit aus Trenndecken. Sie ersetzt nicht die nach DIN 18195-4 geforderte Maßnahme zur Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nichtdrückendes Sickerwasser.*

Purmo Auslegung ja nein **Purmo Projektnummer** _____

Terminwunsch: _____

Weitere Bemerkungen:

Die Materiallieferungen erfolgen ausschließlich über den og. Großhandel. Es ist sicherzustellen, dass alle für die Verlegung benötigten Materialien incl. der Kleinmaterialien, wie z.B. Clipse, Schüttung, etc. spätestens direkt vor der Verlegung auf der Baustelle bereit liegen. Basis für die Purmo Verlegedienstleistung sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der RETTIG Germany GmbH und dem Pflichtenheft für Purmo Verlegedienstleistungen.

Ort, Datum	
Unterschrift Auftraggeber	